

Bucheckerchen, Eichlein, Kir und Sche ziehen aus dem Stadtpark in den großen Wald um. Dort lernen sie Kiefer und Tanne kennen, die ihnen zeigen, dass auch der Wald ein großer und lustiger Spielplatz sein kann. Wer sind ihre neuen Nachbarn? Und wer wird in ihrem spannenden Abenteuer gerettet? Lese das Buch Hüter des Waldes.



LIFE FOR EUROPEAN FOREST GENETIC MONITORING SYSTEM



REPUBLIC OF SLOVENIA
MINISTRY OF THE ENVIRONMENT
AND SPATIAL PLANNING



GOZDARSKI INŠTITUT SLOVENIJE
SLOVENIAN FORESTRY INSTITUTE

Die Reise in den großen Wald

Maša Ogrizek, Slavica Danič





Das Buch, das du in deinen Händen hältst, ist magisch.
Wenn du den folgenden Schritten folgst, wird es lebendig.

1. Suche mit deinem Smartphone die App 'BigForest' im App Store oder im Google Play Store und starte sie.



2. Suche im Buch nach dem Logo von **BigForest**. Sobald du es mit deinem Smartphone scannst, erscheint eine Überraschung.

Genieß die Schätze,
die im Wald versteckt sind!



Die Reise in den großen Wald

Im großen Wald geschehen
viele wundersame Dinge.
Drum geh langsam,
spitz die Ohren und halte deine Augen offen.



Im Stadtpark lebten
**Bucheckerchen,
Eichlein**
und die Zwillinge **Kir** und **Sche**.

Tagsüber, wenn der Spielplatz vom fröhlichen Gewimmel der Kinder erfüllt war, versteckten sie sich unter einem Haselstrauch. Weil sie so winzig waren, hätte jemand versehentlich auf sie treten können.



Abends, wenn die Kinder zum Abendessen nach Hause liefen, krochen sie unter dem Strauch hervor. Bucheckerchen fuhr am liebsten auf einem kleinen Skateboard, das einem Jungen aus der Hosentasche gefallen war. Eichlein rutschte immer wieder die Rutsche hinunter. Kir und Sche spielten in den Sandburgen, die tagsüber im Sandkasten gewachsen waren.





Sie schliefen in Keksschachteln, in denen
sie sich weiche Bettchen eingerichtet hatten.
»Ersähl uns ein Märchen,«
bat Eichlein, der jüngste, Bucheckerchen jeden Abend.
»Das gruslige vom großen Eis.«
verlangten Kir und Sche im Chor.
»Wie ihr wollt!«, seufzte Bucheckerchen und begann:

»Es war einmal ein Tag, an dem es
furchtbar regnete, und in der Nacht
brach eine solche Kälte herein, dass
alle Bäume im Park in eine dicke
Eiskruste gehüllt waren. Als trügen
sie schwere Mäntel, die sie zu
Boden zogen. Die ganze Nacht über
ächzten sie laut, und am Morgen
lagen sie zerbrochen am Boden.
Nach ein paar Wochen kamen die
Förster und fuhren sie weg.«



»Wer wird uns im Sommer Schatten spenden?«, fragten die Mamas.
»Und wo werden die Vögelchen nisten?«, sorgten sich die kleinen Kinder.
Und die Papas redeten klug daher, dass die Stadt etwas Wertvolles
verloren habe, nämlich...
»Ihr Gehirn!«, unterbrach Kir Bucheckerchen.
»Nein, ihr Herz!«, berichtigte Sche sie bedeutungsvoll.



»Die richtige Antwort ist Lunge«, Bucheckerchen musste laut lachen
und die Zwillinge drehten sich beleidigt jede in ihre Richtung.
»Erzähl weiter«, bat Eichlein ganz lieb. Und Bucheckerchen erzählte weiter:
»Dann kam der Frühling und es wurden neue Bäume
gepflanzt: Eiche, Buche, Wildkirsche, Linde ...«, zählte er auf.
Doch die anderen schliefen schon tief und fest.

Am Morgen wurden sie von Kindergeschrei geweckt.
Verschlafen streckten sie die Köpfchen aus dem Strauch
und stießen gegen ein Glas,
durch das ein riesiges Auge blinzelte.
Eichlein begann vor Angst zu weinen,
die Zwillinge klammerten sich fest aneinander,
aber Bucheckerchen ballte sein Händchen mutig zur Faust.



»Was machen eine Eichel, eine Buchecker und zwei wilde Kirschen unter einem Haselstrauch? Hier wachsen doch Haselnüsse!«
Simon konnte das einfach nicht verstehen.
»Und sie bewegen sich!« Ihm blieb die Luft weg, als alle vier auf Bucheckerchens Skateboard davonfuhren. Natürlich fing er sie mühelos ein. Er steckte sie in seinen Rucksack und nahm sie mit nach Hause.

A young boy with brown hair and a green shirt is in a room with blue and white striped wallpaper. He is holding a small brown insect with a fuzzy head. In the background, there is a microscope on a table, a framed picture of a mushroom, and a plant with red fruit. A large green leaf is in the foreground.

In seinem Zimmer legte er sie vorsichtig auf ein großes Ficus-Blatt, damit sie sich wie zu Hause fühlen konnten.
»Habt keine Angst! Ich bin jeden Tag im Wald, aber solche Wesen wie euch habe ich noch nie gesehen!«
»Du warst schon im großen Wald?!« Bucheckerchen fasste als erster Mut.
»Natürlich, er beginnt gleich hinter unserem Haus«, erklärte ihm Simon.
»Können wir einmal mit dir mitkommen?«, Kir und Sche zappelten vor Aufregung mit den Füßchen.

A young girl with brown hair, wearing a green shirt, black pants, and a brown hat, is walking through a forest. She has a red backpack. The forest has tall trees, green leaves, and a yellow bird perched on a branch. A ladybug is on the ground in the foreground.

Schon am nächsten Morgen machten sie sich auf den Weg.
»Ooooh, was für große Bäume!«
Sie trauten ihren Augen kaum, als sie in den Wald kamen.
»Die ältesten von ihnen sind fünfhundert Jahre alt. Im Vergleich zu ihnen ist meine Uroma mit ihren neunzig Jahren noch ein richtiges Kleinkind«, scherzte Simon.

A colorful illustration of a young boy with brown hair, wearing a green shirt, a red backpack, and a brown hat, pointing towards a forest. In the forest, there are several anthropomorphic forest creatures: a large brown pine cone with eyes, a smaller brown pine cone with eyes, two red cherries with faces, a brown acorn with a face, and a large brown mushroom with a face. The background shows green trees and a blue sky.

»Und was ist das?«

Sie wunderten sich über den Farn, da sie nur den Asphalt und das Gras im Park kannten. Auf einmal wurde das Unterholz auseinandergeschoben und zwei schuppige Gesichter tauchten auf!

»Waldungeheuer!«, schrien die Zwillinge und versteckten sich in Simons Ärmel.

»Das sind ein Kiefernzapfen und ein Tannenzapfen. Hier gibt es einige dieser Bäume«, Simon zeigte mit dem Finger darauf.

»Die sind komisch! Sie haben Nadeln anstatt Blätter«, sagte Bucheckerchen.
»Ja, das sind Nadelbäume. Ihr seid auf Laubbäumen gewachsen«, erklärte ihnen der Junge.

»Kann ich euch mal anfassen?« Eichlein war neugierig geworden.

»Wie rau ihr seid«, wunderte er sich.

»Und ihr seid so glatt«, die beiden Zapfen streichelten sie schüchtern zurück.

Die Schüchternheit war bald überwunden. Tanne und Kiefer erklärten den Gästen, dass der Wald ein riesiger Spielplatz sein kann. Bucheckerchen kletterte hoch in die Baumkronen, Eichlein fuhr auf einem kleinen Boot aus Rinde den nahen Bach hinunter und Kir und Sche schaukelten am liebsten auf Zweigen.



Simon brachte den kleinen Freunden bei, wie man eine Pfeife bastelt, und baute ihnen eine kleine Wassermühle. Als es Abend wurde, ging er nach Hause. Bucheckerchen, Eichlein, Kir und Sche beschlossen, im großen Wald zu bleiben, zusammen mit ihren neuen Freunden und in Gesellschaft der mächtigen Bäume.



Herausgeber: VERLAG SILVA SLOVENICA

Veröffentlichungsjahr: 2016

Verantwortlicher Redakteur: Prof. Dr. Hojka Kraigher

Chefredakteure: Boris Rantava, Dr. Peter Źeleznik

Text: Maša Ogrizek, BPCS

Anfertigung der verbreitet realis-

Illustrierungen und Buchgestaltung:

Slavica Daniš. Art Rebel 9

tischen Animationen: Kristjan Hlaj

Art Rebel 9

Animationen:

Larisa Kotnik, Art Rebel 9

Produktion: Art Rebel 9 and BPCS

Preis: kostenlos

CIP - Kataločni zapis o publikaciji
Narodna in univerzitetna knjižnica, Ljubljana

087.5

OGRIZEK, Maša

Die Reise in den gro en Wald / [Text Maša Ogrizek : Illustrierungen Slavica Daniš]. - 1. Ausgabe. - Ljubljana : Silva Slovenica Forstinstitut Sloweniens, 2016

ISBN 978-961-6993-31-9

1. Gl. stv. nasl.

291063040

FINANZIERUNG



Die Herausgabe des Buches hat das Projekt LIFE LIFE GEN MON (LIFE ENV/SI/000148) ermöglicht, welches das Europäische Finanzierungs-
instrument für Umwelt LIFE, das Ministerium für Umwelt und Raumordnung, und das Forstinstitut Sloweniens mitfinanziert haben.



REPUBLIC OF SLOVENIA
MINISTRY OF THE ENVIRONMENT
AND SPATIAL PLANNING





Das Buch, das du in deinen Händen hältst, ist magisch.
Wenn du den folgenden Schritten folgst, wird es lebendig.

1. Suche mit deinem Smartphone die App 'BigForest' im App Store oder im Google Play Store und starte sie.



2. Suche im Buch nach dem Logo von BigForest. Sobald du es mit deinem Smartphone scannst, erscheint eine Überraschung.

Genieße die Schätze,
die im Wald versteckt sind!

